

Weihnachtsreiten auf dem Blume-Hof

Landesmeisterin zeigt Kür-Programm

Kleine vorweihnachtliche Überraschung für Heisedes Kinder: Am vierten Advent besuchte der Weihnachtsmann den Blume-Hof in Heisede (Sarstedt). Der alte Mann mit langem, weißem Bart und rotem Umhang fuhr mit lautem Gebimmel auf einer Pferdekutsche in die große Halle des Reiterhofs. Er drehte eine große Runde und scharrte dann die kleinen Zuschauer um sich und einen großen Sack voll Geschenken. Für die Kleinen der Höhepunkt des ersten Weihnachtsreitens der Reitgemeinschaft Heisede und des Reit- und Fahrvereins Vogtei-Ruthe. Für die Eltern hingegen der Auftrag, bei 15 Grad Celsius und Sonnenschein fünf Tage vor dem Heiligen Abend mit „O Tannenbaum“ ein wenig weihnachtliche Stimmung zu erzeugen. Ein großer Spaß für die Minis, die nach der Bescherung eine Runde hinter der Kutsche liefen und dann den Weihnachtsmann nach draußen begleiteten.

Vor der Überraschung für die Kinder hatten sich die Verantwortlichen eine für die Jugendlichen und Erwachsenen ausgedacht. Nach einer Dressurquadrille des RFV VR und eine Sprungquadrille der Heiseder Reiter gehörten fünfeinhalb Minuten Ann-Kristin Arnold. Die 18-Jährige, die für Vogtei-Ruthe reitet, zeigte mit ihrem Pferd Rio de Janeiro ihre M-Kür von den Landesmeisterschaften der Junioren, mit der sie im Sommer Bestleistung zeigte und den Titel holte. Arnold, die unter der viermaligen Dressur-Olympiasiegerin Nicole Uphoff-Selke trainiert, hatte sich einen Nachmittag freigegeben. „Das ist kein Thema, für den Verein immer gern.“ Carola Schulmeister, 1. Vorsitzende des RFV VR, sagte: „Wir sind stolz, dass wir jemanden wie sie im Verein haben.“ Die Besucher goutierten den Auftritt mit langem Applaus.

Für die beiden Vereine, die seit mehreren Jahren kooperieren, war das erste gemeinsame Weihnachtsreiten ein Erfolg. „Wir waren überrascht, dass so viele Menschen gekommen sind, obwohl wir die Veranstaltung kurzfristig organisiert haben“, freute sich Schulmeister. Rund 150 Erwachsene und 40 Kinder fanden den Weg auf den Hof. Und Rene Blume, 1. Vorsitzender der RG Heisede, sagte: „Ein schöner Nachmittag. Klasse, dass die Reiter in derart kurzer Zeit ein kleines Programm auf die Beine gestellt haben. Großes Lob an Ann-Kristins Kür.“